

Verena Maag

Kaufsucht in der Schweiz

Verbreitung, Ursachen und Konsequenzen

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einführung	11
1.1 Kaufsuchtproblematik und empirische Forschungsfragen ..	11
1.2 Interdisziplinäre Fragestellungen und Methode	12
1.3 Erklärungsansätze und Gliederung der Arbeit	13
Teil 2: Theoretische Ansätze und Forschungsstand	17
2.1 Gesellschaftliche Ursachen von Kaufsucht	17
2.1.1 Konsum als soziale Distinktionspraxis	17
2.1.2 Konsum in der Überflussgesellschaft	18
2.1.3 Verführung zum Konsum	18
2.1.4 Konsum als kulturelles Phänomen	19
2.1.5 Hedonistische Konsumtheorie	20
2.1.6 Konsum, Identität und posttraditionale Gesellschaft	21
2.1.7 Konsum zur Symbolisierung des Lebensstils	22
2.1.8 Konsum als Ausdruck von Liebe	22
2.1.9 Konsum als Form der sozialen Kontrolle	23
2.1.10 Exkurs: Konsumverzicht als Experiment	23
2.1.11 Fazit	25
2.2 Umgebungs- und Gelegenheitsfaktoren	26
2.2.1 Erlebniskonsum als Freizeitaktivität	26
2.2.2 Shoppinginfrastruktur	27
2.2.3 Verhältnis zum Geld	28
2.2.4 Einfluss der Kreditkarten	29
2.2.5 Fazit	31
2.3 Persönlichkeitsfaktoren	32
2.3.1 Konsum im Zeitalter des Narzissmus	32
2.3.2 Konsum als Selbstergänzung	34
2.3.3 Tiefes Selbstwertgefühl	35
2.3.4 Kompensatorisches Kaufen	35
2.3.5 Psychiatrische Komorbidität	36
2.3.6 Hedonistische Orientierung	37
2.3.7 Materialistische Werthaltung	38
2.3.8 Schwache Selbstkontrolle	39
2.3.9 Neurobiologische Prozesse	40
2.3.10 Fazit	40

2.4 Konsum und Geschlecht	41
2.4.1 Hoher Frauenanteil bei Kaufsüchtigen	41
2.4.2 Kaufsucht als weibliche Abhängigkeitsstörung	42
2.4.3 Shopping als weibliche Routineaktivität	43
2.4.4 Mode und weibliche Identität	44
2.4.5 Fazit	45
2.5 Konsum und Alter	46
2.5.1 Kaufsucht und Alter	46
2.5.2 Konsum und sozialer Wandel	47
2.5.3 Identitätsstiftende Jugendkulturen	48
2.5.4 Jugendliche Selbstinszenierung und Markenkult	48
2.5.5 Narzisstischer «neuer Sozialisationsstyp»	49
2.5.6 Selbstkontrolle bei Jugendlichen	49
2.5.7 Studien zum Jugendkonsum	50
2.5.8 Konsumsozialisation und Konsumpädagogik	51
2.5.9 Fazit	52
2.6 Definitionen unkontrollierten Kaufverhaltens	53
2.6.1 Psychiatrisches Krankheitsbild	53
2.6.2 Suchtforschungsansatz	54
2.6.3 Definitionen aus der Konsumforschung	55
2.6.4 Unkontrolliertes Kaufen und gekaufte Produkte	56
2.6.5 Negative Konsequenzen als Teil der Definition	56
2.6.6 Grauzonen zwischen Normalität und Sucht	57
2.6.7 Fazit	58
2.7 Quantifizierung unkontrollierten Kaufverhaltens	59
2.7.1 Wahl eines Erhebungsinstrumentes	59
2.7.2 Kanadischer Kaufsuchtindikator	60
2.7.3 Deutscher Kaufsuchtindikator	61
2.7.4 Fazit	63
2.8 Prävalenz unkontrollierten Kaufverhaltens	64
2.8.1 Prävalenz aufgrund repräsentativer Erhebungen	64
2.8.2 Zunahme der Verbreitung von unkontrolliertem Kaufen	65
2.8.3 Fazit	66
2.9 Konsequenzen unkontrollierten Kaufverhaltens	66
2.9.1 Verschuldung und rechtliche Schranken	66
2.9.2 Unkontrolliertes Kaufverhalten und Verschuldung	67

2.9.3	Persönliche und soziale Probleme	68
2.9.4	Fazit	69
Teil 3:	Ergebnisse der Befragung	71
3.1	Methode der Repräsentativerhebung	71
3.1.1	Stichprobe und Befragungsmethodik	71
3.1.2	Erhebungsinstrument	72
3.1.3	Statistische Auswertung	73
3.2	Verbreitung unkontrollierten Kaufens	74
3.2.1	Prävalenz der Kaufsucht in der Schweiz	74
3.2.2	Potenziell gefährdete unkontrolliert Kaufende	75
3.2.3	Dimensionen unkontrollierten Kaufverhaltens	75
3.2.4	Itemanalyse des Kaufsuchtindikators	77
3.2.5	Zusammenfassung	80
3.3	Kaufsucht bei Frauen und Männern	80
3.3.1	Geschlechtsspezifische Prävalenzen	80
3.3.2	Geschlechterunterschiede im Detail	81
3.3.3	Zusammenfassung	83
3.4	Kaufsucht bei jungen Erwachsenen	83
3.4.1	Altersspezifische Prävalenzen	83
3.4.2	Kaufen und Gefühle nach Alter	85
3.4.3	Zusammenfassung	86
3.5	Junge Frauen als Risikogruppe	87
3.5.1	Einfluss von Alter und Geschlecht	87
3.5.2	Weitere mögliche Einflussfaktoren	88
3.5.3	Zusammenfassung	91
3.6	Kreditkartengebrauch	92
3.6.1	Kreditkartenbesitz und unkontrolliertes Kaufen	92
3.6.2	Kreditkartengebrauch und unkontrolliertes Kaufen	93
3.6.3	Zusammenfassung	96
3.7	Negative Folgen unkontrollierten Kaufens	97
3.7.1	Finanzielle Probleme	97
3.7.2	Persönliche Probleme	99
3.7.3	Zusammenfassung	100

Teil 4: Versuch einer Integration	101
4.1 Ergebnisse, Diskussion und theoretische Bezüge	101
4.2 Schlussfolgerungen für Forschung und Praxis	103
Teil 5: Anhang	105
5.1 Verzeichnis der Tabellen	105
5.2 Verzeichnis der Abbildungen	106
5.3 Deutscher Fragebogen	107
5.4 Französischer Fragebogen	109
5.5 Literatur	111